dtv

Arno Gruen

Der Verlust des Mitgefühls

Über die Politik der Gleichgültigkeit

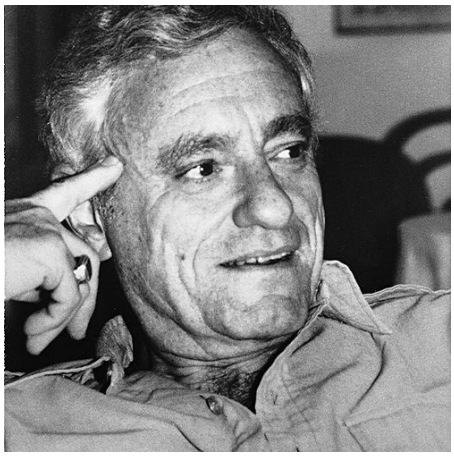
Die Frage nach dem Mitgefühl des Menschen ist die Frage nach seinem Menschsein

Um unser Mitgefühl ist es schlecht bestellt. Woran liegt das? Es geht, so zeigt das Buch, um die Art, wie wir aufwachsen, um die Geschichte unserer Kindheit. Es geht um den Terror, dem Kinder ausgeliefert sind, und um das Umkippen dieses Terrors: Am Ende werden in unserer Zivilisation jene idealisiert, die kalt sind und die das Kind - und das Kind in sich selbst - nicht mehr wahrnehmen können. Die politischen Folgen sind katastrophal: Menschen entwickeln keine eigene Identität, sie identifizieren sich mit der Macht oder den Mächtigen.

Arno Gruen
Der Verlust des Mitgefühls
Über die Politik der Gleichgültigkeit

Originalausgabe
298 Seiten

ISBN: 978-3-423-35140-9
EUR 13,00 [DE]
EUR 13,40 [AT]
ET 1. Oktober 1997



© privat

Autor*in

Arno Gruen

Arno Gruen, 1923 in Berlin geboren, 1936 Emigration in die USA, 1961 Promotion als Psychoanalytiker bei Theodor Reik. Tätigkeit als Professor und Therapeut an verschiedenen Universitäten und Kliniken, daneben seit 1958 psychoanalytische Privatpraxis. Seit 1979 lebte und praktizierte Arno Gruen in der Schweiz. Zahlreiche Fachpublikationen und Buchveröffentlichungen. Arno Gruen starb im Oktober 2015 in Zürich.

Autor*in Arno Gruen bei dtv

- Der Verrat am Selbst, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35000-6
- Der Verlust des Mitgefühls, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35140-9
- Der Wahnsinn der Normalität, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-35002-0

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München